

# Vollmacht

Herrn Rechtsanwalt  
Arno Konnegen  
Claudiusstr. 11  
10557 Berlin



wird hiermit in Sachen

.....

wegen

.....

Vollmacht erteilt:

1. zur Prozessführung, auch gemäß §§ 81, 82 ff. ZPO, §§ 2, 2a ff. ArbGG, einschließlich der Befugnis zur Erhebung und Zurücknahme von Widerklagen und die Vertretung in Insolvenzverfahren;
2. zur Vertretung in Scheidungs- und Scheidungsfolgesachen, zum Abschluss von Vereinbarungen über Scheidungsfolgen u. Stellen von Anträgen auf Erteilung von Renten- und sonstigen Versorgungsauskünften;
3. zur Vertretung und Verteidigung in Straf- und Bußgeldsachen (§§ 302, 374 StPO einschließlich der Vorverfahren, auch gemäß § 411 II StPO in Verbindung mit den §§ 233 I, 234 StPO, mit ausdrücklicher Ermächtigung zur Empfangnahme von Ladungen nach § 145a II StPO, zur Stellung von Straf- und anderen nach der Strafprozessordnung zulässigen Anträgen;
4. die Vertretung in außergerichtlichen und sonstigen Verfahren aller Art, insbesondere die Geltendmachung von Ansprüchen in Unfallsachen gegenüber Versicherern, Schädigern und Fahrzeughalter usw.;
5. die Begründung und die Aufhebung von Vertragsverhältnissen, gleich welcher Art. Sie erstreckt sich weiterhin darauf, einseitige Willenserklärungen (z.B. Kündigungen etc.) abzugeben und entgegenzunehmen, die im Zusammenhang mit der oben genannten Angelegenheit unter „wegen...“ stehen und Akteneinsicht zu nehmen.

Die Vollmacht ist für alle Instanzen, Folge- und Nebenverfahren aller Art erteilt (z.B. Arrest u. einstweilige Verfügung, Kostenfestsetzungs-, Zwangsvollstreckungs-, Zwangsverwaltungs-, Hinterlegungs- u. Insolvenzverfahren über das Vermögen des Gegners). Sie umfasst die Befugnis, Zustellungen zu bewirken u. entgegenzunehmen, die Vollmacht ganz oder teilweise auf andere zu übertragen (Untervollmacht), Rechtsmittel einzulegen, zurückzunehmen oder auf diese zu verzichten, den Rechtsstreit oder außergerichtliche Verhandlungen durch Vergleich, Verzicht, oder Anerkenntnis zu erledigen. sowie sämtliche im Zusammenhang mit der obigen Angelegenheit stehenden Anträge zu stellen bzw. zurückzunehmen, Geld, Wertsachen u. Urkunden, auch den Streitgegenstand, die vom Gegner, von der Justizkasse oder von anderen Stellen zu erstattenden Beträge entgegenzunehmen.

....., den.....

.....

(Unterschrift Auftraggeber/in)